

# FestibAAm 2006

V Festival Cultural Iberoafroamericano  
Alemania - Deutschland - Alemanha

## Pressemitteilung

Köln, 24/04/2006

Sehr geehrte Damen und Herren,

das Iberoamerikanische Kulturfestival entstand in Köln im Jahre 2002 mit dem Ziel, der deutschen Gesellschaft zu zeigen, dass Spanien und Portugal nicht nur Urlaubsziele sind. Diese beiden Länder haben es geschafft, drei Kontinente, nämlich Europa, Afrika und Amerika durch mehr als 500 Jahre gemeinsamer Geschichte, Sprache und Bräuche zu verbinden. Es gab daher genügend Beweggründe, dies alles in einer jährlich stattfindenden multikulturellen Veranstaltung zu vereinen, und so entstand das Festival. Wegen des großen Erfolgs des Festivals hat seit 2002 das Interesse der Besucher und der staatlichen Institutionen (z.B. Stadt Köln, Botschaften, spanische Behörden) sowie verschiedener Unternehmen an der Veranstaltung ständig zugenommen. Im Jahr 2005 hatte das FestibAAm ca. 5.000 Besucher, und es wurden mehr als 30 Filme vorgeführt.

Dieses Jahr gibt es zwei Veranstaltungen: die Frühlingsveranstaltung wird vom 28.04. bis 01.05., die Sommerveranstaltung vom 01. bis 10. September in Köln stattfinden.

Vom 28. April bis zum 1. Mai 2006 laden wir Sie zu einem kompletten Kino-Programm, Workshops, wissenschaftlichen Vorträgen, Ausstellungen, erlesenen Gästen, ibero-afro-amerikanischen Produkten, Musik, sozialen Projekten, Diskussionen, geselligem Beisammensein, Reise-Informationen, Salsa, Kurzfilmen, Samba, Tapas, Tombolas, Tourismus- und Kulturevents und einer weiteren Vielzahl an Überraschungen ein.

Für die Frühlingsveranstaltung haben wir drei unterschiedliche Orte in Köln ausgewählt. Während unser Kino-Programm im Filmhaus-Köln ([www.filmhaus-koeln.de](http://www.filmhaus-koeln.de)) und im Museum Ludwig ([www.museum-koeln.de/museum-ludwig](http://www.museum-koeln.de/museum-ludwig)) stattfindet, werden alle Kurse und Workshops im SprachHaus ([www.sprachhaus.com](http://www.sprachhaus.com)) erteilt.

Diesmal sind die **Kanarischen Inseln** das Hauptmotto. Deren drei jüngere und zukunftsreiche Regisseure Nicolás Melini, Manuel González Mauricio und Elisabeth Cortiñas Hidalgo werden ihre neuen Werke persönlich vorstellen. Außerdem bietet die Regierung der Kanaren uns die Gelegenheit, weitere Kurz- und Dokumentarfilme wie "La gracia de volver" von Luis Leonel León, „Los cuadernos de contabilidad de Manolo Millares“ von Juan Millares Alonso und "La isla donde duerme la edad de Oro" (mit der Anwesenheit ihrer Regisseurin Isabel Dierckx) zu genießen.

Das Kino-Programm wird ergänzt durch einen lateinamerikanischen sowie portugiesischen Teil mit Titeln wie „Elsa & Fred“ und „Kamchatka“ aus Argentinien, „Carandiru“ (Brasilien), „Machucha“ und „Cachimba“ (Chile), „Maroa“ (Venezuela), „Porto da minha infancia“ und „A Caixa“ (Portugal).

Beim III. CortibAAm, dem dritten Iberoafroamerikanischen Kurzfilmfestival, werden Kurzfilme der Kanarischen Inseln präsentiert: „Esposados“ von Juan Carlos Fresnadillo, „Hijo“ von Nicolás Melini, „La noche de los feos“ von Manuel González Mauricio, „El color del café“ von Javier Fernández-Caldas, „El Intruso“ von David Cánovas, „Home delivery“ von Elio Quiroga, „Vuelco“ von Roberto Pérez Toledo, „Caras Familiares“ von Elisabeth Cortiñas Hidalgo.

Wie jedes Jahr haben wir ein paralleles Kulturangebot: 14 Kurse und Workshops über Politik, Geschichte, Kultur, Kunst, Kino, Reise, Theater, Literatur und Sprache.

# FestibAAM 2006

V Festival Cultural Iberoamericano  
Alemania - Deutschland - Alemanha

Wir tanzen auch Latin-Jazz mit der kanarischen Sängerin *Esther Ovejero* und ihrer Gruppe. Weiterhin gibt es Unterhaltung in der „*Mestizo-Party*“ (am 22.04.2006 im Konzertsaal-Stadtgarten) und dem „*Tanz in den Mai*“ (am 30.04.2006 im Ludwig Museum).

Dieses Jahr bieten wir den Besuchern noch einmal unseren „*Iberoamerikanischen Basar*“ mit Produkten und Delikatessen aus Venezuela, Argentinien, Mexiko, Kolumbien, Bolivien, Brasilien, Spanien, Peru u.s.w. an.

Die folgenden Institutionen unterstützen unser FestibAAM 2006:

- *Kulturamt der spanischen Botschaft*
- *Filmarchiv der AECI (Spanisches Außenministerium)*
- *Kulturamt der Stadt Köln*
- *Generalkonsulat der bolivianischen Republik Venezuela in Frankfurt*

Wir danken diesen Institutionen und Firmen für die Zusammenarbeit:

- Kulturamt der argentinischen Botschaft
- Instituto da Cultura Brasileira na Alemanha und die brasilianische Botschaft
- Kulturamt der kanarischen Inseln, Canarias Cultura en la Red und Canarias Crea
- Kölner Filmhaus e.V.
- Ludwig Museum
- SprachHaus-Köln
- Amtliche Spanische Handelskammer für Deutschland
- Canarias en Berlín e.V.
- Kanarischer Fernsehsender

sowie Fonteide, Islas Airways, Skoda, Klett, Langenscheidt, Hueber, Restaurants El Gaucho, La Sevillana und Papeo, NH Hotels, Kempinski Hotel Bahía de Estepona und Group H10 Hotels.

Wir danken Ihnen für Ihre Berichterstattung über unsere Veranstaltung schon im voraus und würden uns freuen, Sie persönlich begrüßen zu können.

Mit freundlichen Grüßen

Nicolás de la Barreda Molina  
Direktor des FestibAAM

Tel. und Fax: (0221) 97 64 170

E-Mail: [nicolasdelabarreda@festibaam.org](mailto:nicolasdelabarreda@festibaam.org)

Mehr Informationen über das FestibAAM 2006 unter:

[www.festibaam.org](http://www.festibaam.org)